Allgemeine Geschäftsbedingungen

1. Allgemeines/Geltungsbereich

Nachstehende Allgemeine Geschäftsbedingungen gelten für alle Verträge und sonstige Leistungen bzw. für jede Geschäftsbeziehung mit DOGiT.

DOGiT ist jederzeit berechtigt diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB), einschließlich aller eventuellen Anlagen, zu ändern oder zu ergänzen.

2. Veranstalter/Auftragnehmer

Veranstalter/Auftragnehmer ist DOGiT, Silvia Gruber, Hauptstr. 141a, 51399 Burscheid.

3. Anmeldung

Die Anmeldung/Terminvereinbarung zu Einzelterminen (Erstgespräch und/oder Einzeltraining) erfolgt telefonisch, textlich oder persönlich und ist für beide Seiten verbindlich. Dies gilt für sowohl für Termine, die beim Kunden zuhause bzw. einem vereinbarten Ort stattfinden, als auch für Telefon- und Live-Meeting-Termine.

Bei Teilnahme an Kursen und Vorträgen muss die Anmeldung schriftlich per E-Mail/Post erfolgen. Mit der Anmeldung werden die allgemeinen Geschäftsbedingungen des Veranstalters anerkannt. Mit der Anmeldung/Terminvereinbarung akzeptiert der Kunde die allgemeinen Geschäftsbedingungen und verpflichtet sich zur Bezahlung der Teilnahmegebühr.

4. Angebote, Preise und Unterrichtszeit

Es gelten die jeweils zum Zeitpunkt der Leistungserbringung gültigen Preise. Die aktuellen Angebote, Preise und Fahrtkosten können auf der Webseite www.hundetrainer-dogit.de eingesehen werden. Preis- und Terminänderungen sowie Irrtum sind vorbehalten.

Anzahl und Dauer der Trainingseinheiten ist vom jeweiligen Angebot abhängig. Die Details dazu sind den Beschreibungen der Angebote zu entnehmen.

Verspätungen des Kunden gehen zu dessen Lasten und berechtigen nicht zur Minderung der Gebühr.

5. Bezahlung

Soweit nicht anders vereinbart, sind die Gebühren für die gebuchte Leistung zzgl. der anfallenden Anfahrtskosten vor dem ersten Termin per Überweisung oder in bar beim ersten Termin zu bezahlen. Abweichende Zahlungsvereinbarungen sind im Vertrag schriftlich festzuhalten.

6. Terminstornierung durch DOGiT

DOGiT behält sich vor, einzelne Trainings-Termine und Vorträge aus dringenden Gründen (z.B. Krankheit oder unzumutbare Wetterbedingungen) abzusagen. Die abgesagte Termin wird zu einem späteren Zeitpunkt nachgeholt.

DOGiT behält sich vor, bereits vereinbarte Termine in Telefon- bzw. Live-Meeting-Termine abzuändern, wenn auf Grund von vorübergehenden gesetzlichen Regelungen wie z.B. zur Eindämmung einer Pandemie untersagt ist, mit persönlichem Kontakt zu trainieren.

DOGiT behält sich außerdem vor, einen Kurs bzw. Vortrag aufgrund zu geringer Teilnehmerzahl abzusagen. Bereits bezahlte Teilnahmegebühren werden in diesem Fall selbstverständlich zurückerstattet.

7. Terminstornierung durch den Kunden/Hundehalter

Einzeltermine: Vereinbarte Termine für Erstgespräche und Einzeltrainings müssen spätestens 48 Stunden vor Beginn abgesagt werden. Nicht rechtzeitig abgesagte Termine werden in voller Höhe berechnet.

Kurse: Ist ein Teilnehmer verhindert und kann deshalb nicht an einem Termin eines gebuchten festen Kurses (festgelegte Termine und Stundenzahl) oder einem Vortrag teilnehmen, hat er weder Anspruch auf Ersatz noch auf Rückvergütung der anteiligen Kursgebühr.

8. Trainingsorte

Erstgespräch und Trainingseinheiten können sowohl beim Hundehalter zuhause oder an einem anderen Ort stattfinden. Der jeweilige Trainingsort wird mit dem Hundehalter abgestimmt. Alternativ können die Termine auch telefonisch oder online in Form eines Live-Meetings stattfinden.

9. Erfolgsgarantie

Da der Erfolg des Trainings maßgeblich von der Mitarbeit des Kunden/Halters abhängig ist, übernimmt DOGiT keine Erfolgsgarantie. Der Halter erhält im Rahmen des Trainings Handlungsvorschläge, die individuell auf das Trainingsziel abgestimmt sind. DOGiT versichert, diese nach bestem Wissen und Gewissen zu vermitteln.

10. Ausrüstung während des Unterrichts

Der Hundehalter sorgt für angemessene Kleidung (festes Schuhwerk und dem Wetter angepasst). Leine und Halsband/Brustgeschirr des Hundes sind auf Funktionstüchtigkeit zu überprüfen.

11. Sonstige Pflichten des Kunden

Der Hundehalter versichert, dass sein Hund behördlich angemeldet, ausreichend geimpft (Grundimmunisierung/Tollwut) und entwurmt sowie haftpflichtversichert (auch für Schäden, die beim Hundetraining entstehen können) ist. Kopien der Haftpflicht-Versicherung und des Impfbuches werden vom Halter vor Trainingsbeginn vorgelegt.

Der Hundehalter versichert, dass sein Hund frei von ansteckenden Krankheiten ist.

Der Hundehalter ist verpflichtet, DOGiT unaufgefordert, vollständig und wahrheitsgemäß über etwaige Krankheiten und/oder Parasitenbefall und/oder Verhaltensauffälligkeiten seines Hundes (z. B. übermäßige Aggressivität) vor Beginn des Trainings zu informieren.

Der Hundehalter ist verpflichtet, DOGiT gegebenenfalls über die Läufigkeit seiner Hündin zu informieren. DOGiT ist berechtigt, läufige Hündinnen sowie Hunde mit ansteckenden Krankheiten vom Training auszuschließen.

Den Anordnungen zur sicheren Verwahrung des Hundes (Leine, Maulkorb, etc.) ist Folge zu leisten. Bei Nichteinhaltung seitens des Hundehalters behält sich DOGiT vor, das Training/die Beratung abzubrechen. Die Gebühren sind trotzdem in vollem Ausmaß geltend.

12. Allgemeine Vereinbarungen

DOGiT behält sich vor, die Trainingsanforderungen den körperlichen Voraussetzungen und dem Alter der Tiere anzupassen sowie die Örtlichkeiten für die Gruppenkurse und das Einzeltraining individuell zu bestimmen.

DOGiT behält sich vor, Hunden, die nicht für den Gruppenunterricht geeignet erscheinen, die Teilnahme zu verweigern. In diesem Falle besteht selbstverständlich die Möglichkeit durch Einzelunterricht den Hund auf die Teilnahme am Gruppenunterricht vorzubereiten.

13. Haftungsausschluss

Die Teilnahme an den Trainingsstunden, Kursen und sonstigen Veranstaltungen von DOGiT erfolgt auf eigene Gefahr und eigenes Risiko.

Der Hundehalter haftet in vollem Umfang nach Maßgabe der gesetzlichen Haftungsregelung, für jegliche Schäden die sein Hund verursacht. Der Halter handelt in eigener Verantwortung auch wenn er auf Anweisung des Trainers handelt. Dies gilt auch für Übungen, bei denen der Hund auf Anweisung des Trainers von der Leine gelassen wird. Der Einsatz von Hilfsmitteln wie Schleppeleine, Halti etc. erfolgt auf eigenes Risiko.

DOGiT übernimmt keinerlei Haftung für Personen-, Sach- oder Vermögensschäden, die dem Hundehalter oder seinem Hund oder mitgebrachten Begleitpersonen durch die Anwendung der gezeigten Übungen, durch Eingreifen des Trainers, den Freilauf der Hunde, Rangeleien von eigenen bzw. fremden Hunden, durch die Nutzung von Geräten, infolge der Teilnahme oder bei Gelegenheit der Teilnahme an der Trainingseinheit entstehen. Ausgenommen hiervon ist nur die Haftung für vorsätzliches Handeln. Die Teilnahme mit Kindern erfolgt auf eigene Gefahr. Die Eltern haften für Ihre Kinder und die mitgebrachten Hunde. Alle Begleitpersonen sind durch den Hundehalter von dem Haftungsausschluss in Kenntnis zu setzen.

14. Datenschutz

Die für das Training und die Kommunikation erforderlichen Daten werden ausschließlich für interne Zwecke gespeichert. Alle personenbezogenen Daten werden vertraulich behandelt. Eine Weitergabe an Dritte erfolgt nicht.

15. Urheberrecht

Sämtliche Unterlagen von DOGiT, die dem Kunden im Rahmen des Unterrichts zur Verfügung gestellt werden, unterliegen dem urheberrechtlichen Schutz. Der Kunde darf sie nur für private Zwecke nutzen. Die Vervielfältigung, Verbreitung, der Verleih oder die Vermietung sind hiermit ausdrücklich untersagt.

16. Bild- und Tonmaterial

Der Teilnehmer erklärt sich damit einverstanden, dass DOGiT alle Bild- und Tonträger, die im Rahmen des Trainings erstellt werden, für Werbezwecke (z. B. Homepage, Flyer, social Media Plattformen) PR-Maßnahmen oder Vorträge genutzt und verwendet werden dürfen. Erstellt der Teilnehmer selbst Bild- und Tonträger, im Rahmen einer Trainingseinheit bei DOGiT, dürfen diese ohne vorherige schriftliche Genehmigung von DOGiT nur für private Zwecke des Teilnehmers verwendet werden. Eine Veröffentlichung bedarf der Zustimmung von DOGiT. DOGiT kann eine unentgeltliche Kopie der durch Dritte angefertigten Bild- und Tonträger verlangen.

17. Haftung für Links

DOGiT distanziert sich im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen ausdrücklich von allen Inhalten aller verlinkten Webseiten. Für diese Inhalte sind die jeweiligen Eigentümer der Webseiten verantwortlich.

Der Inhalt dieser Webseite darf ohne ausdrückliche Zustimmung des Eigentümers weder kopiert, verbreitet, verändert noch auf andere Weise verwendet werden.

18. Unwirksamkeitsklausel

Sollte eine Bestimmung dieses Vertrages unwirksam sein oder werden oder eine Lücke enthalten, so bleibt die Rechtswirksamkeit der übrigen Bestimmungen hiervon unberührt. Anstelle der unwirksamen Bestimmung gilt eine wirksame Bestimmung als vereinbart, die dem von den Parteien Gewollten am nächsten kommt.

19. Gerichtsstand

Alle Rechtsansprüche, die sich aus einem bestehenden Vertrag ergeben, sind beim zuständigen Amtsgericht/Landgericht geltend zu machen.